

Ressort: Vermischtes

Wetter: Leichte Niederschläge am Alpenrand

Offenbach, 03.03.2014, 12:00 Uhr

GDN - Am Alpenrand und im angrenzenden Alpenvorland setzen nachmittags leichte Niederschläge ein, die oberhalb von etwa 800 Metern als Schnee fallen. Ansonsten ist es aufgelockert bewölkt, vor allem in der Lausitz und nachmittags auch wieder im Westen scheint zeitweise die Sonne und es bleibt trocken, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte.

Die Höchstwerte liegen zwischen 5 Grad im Oberallgäu und 13 Grad in der Lausitz. Der Wind weht mäßig aus südlichen Richtungen und nimmt am Nachmittag ab. In der Nacht zum Dienstag fällt vor allem in Schwaben und im westbayerischen Alpengebiet zeitweise leichter Regen, oberhalb von etwa 600 Metern als Schnee. Auch in der Lausitz kann es später etwas regnen. Sonst ist es unterschiedlich bewölkt, gebietsweise auch neblig, und es bleibt meist trocken. Dabei sinkt die Temperatur auf 4 bis -2 Grad, vor allem im Bergland besteht Glättegefahr. Am Dienstag fällt vor allem südlich der Donau zeitweise Regen oder Schneeregen, an den Alpen, oberhalb von etwa 500 bis 600 Metern, Schnee. Auch in der Osthälfte kann es vereinzelt etwas regnen. Sonst bleibt es stark bewölkt mit etwas Sonne am ehesten noch im Westen und weitgehend trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 2 Grad in einigen Alpentälern und 12 Grad mit etwas Sonne am Rhein. Der Wind weht meist schwach, im Norden und Osten aus östlichen, sonst aus nordwestlichen Richtungen. An der Ostsee kann es frische bis starke Böen geben. In der Nacht zum Mittwoch gibt es vor allem südlich der Donau weitere Regen- und oberhalb von etwa 500 Metern auch Schneefälle. Auch im Nordosten und in der Mitte regnet es gebietsweise leicht. Sonst bleibt es meist trocken und vor allem im Nordwesten aufgelockert bewölkt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 4 und -2 Grad, vor allem im Bergland besteht Glättegefahr, an den Alpen und im Alpenvorland auch durch Schnee und Schneematsch. Am Mittwoch scheint bevorzugt im Westen zeitweise die Sonne und es bleibt weitgehend trocken. Sonst überwiegen die Wolken. Vor allem südlich der Donau gibt es weitere, meist leichte Niederschläge, oberhalb von etwa 600 bis 700 Metern als Schnee, an den Alpen kann es auch länger schneien. Auch in der Osthälfte und in der Mitte kann es ab und zu etwas regnen, meist bleibt es aber trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 3 Grad an den Alpen und 12 Grad am Niederrhein. Der Wind weht mäßig aus West bis Nordwest. An der Küste und im östlichen Bergland frischt er bisweilen böig auf.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30975/wetter-leichte-niederschlaege-am-alpenrand.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com